

Gemeinde Schönenberg

Niederschrift Nr. 14/2018

über die öffentliche Gemeinderatssitzung Schönenberg

am 20.12.2018 (Beginn: 19:30 Uhr; Ende: 20:20 Uhr)

in Schönenberg, Gemeindesaal des Rathauses

Vorsitzender: Bürgermeister Ewald Ruch

Zahl der anwesenden ordentlichen Mitglieder 7

Normalzahl der Mitglieder 8

Namen der **anwesenden** ordentlichen Mitglieder:

Gemeinderat Florian Bläsi

Gemeinderat Christoph Föhrenbach

Gemeinderat Lothar Kraatz

Gemeinderat Michael Loritz

Gemeinderat Erich Riesterer

Gemeinderat Ferdinand Römer

Gemeinderat Dietmar Steinebrunner

Es fehlt entschuldigt:

Gemeinderat Sascha Eichin

Sonstige Verhandlungsteilnehmer/-innen:

Klaus Steinebrunner, Bauamtsleiter, GVV Schönau im Schwarzwald

Berthold Klingele, Schriftführer, GVV Schönau im Schwarzwald

Zuhörer/-innen: 7

Nach Eröffnung der Verhandlung stellte der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 07.12.2018 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am 07.12.2018 ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens 5 Mitglieder anwesend sind.

Tagesordnung

öffentlich

- TOP 1: Fragen der Bürgerinnen und Bürger**
- TOP 2: Bekanntgabe und Anerkennung der Niederschriften der Gemeinderatssitzung vom 27.11.2018 (Vorlage)**
- TOP 3: Änderung des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften "Berghalde" im beschleunigten Verfahren nach § 13 a und b BauGB, GVV-Bauamtsleiter Klaus Steinebrunner (Vorlage)**
- TOP 4: Bauantrag: Neubau eines Einfamilienhauses auf Grundstück Flst.-Nr. 1463**
- TOP 5: Neuorganisation der Gutachterausschüsse, Bestellung Gutachter, GVV-Bauamtsleiter Klaus Steinebrunner (Vorlage)**
- TOP 6: Mitteilungen der Verwaltung**
 - TOP 6.1: Finanzkennzahlen aller Gemeinden des GVV**
 - TOP 6.2: Durchforstung im Gewann "Löchlewald"/ Wegeschäden auf Waldweg**
 - TOP 6.3: Antragstellung FAKT**
 - TOP 6.4: Schreiben von Kreisrat E. Behringer**
 - TOP 6.5: Sitzungsplan des Gemeinderats für das Jahr 2019**
- TOP 7: Verschiedenes**
 - TOP 7.1: Dankesworte des Bürgermeisters**
 - TOP 7.2: Dank des Bürgermeisterstellvertreters**

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Zuhörer und das Gemeinderatsgremium. Nach Feststellung der Tagesordnung tritt er in die Tagesordnung ein.

**TOP 1:
Fragen der Bürgerinnen und Bürger**

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2:**Bekanntgabe und Anerkennung der Niederschriften der Gemeinderatssitzung vom 27.11.2018 (Vorlage)****Sachverhalt:**

Das Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 27.11.2018 liegt dem Gemeinderat vor.

Vortrag/Diskussionsverlauf:

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 27.11.2018 wird anerkannt und von den Gemeinderäten Florian Bläsi und Lothar Kraatz beurkundet. In nichtöffentlicher Sitzung wurden keine Beschlüsse gefasst. Das Protokoll wird durch die Gemeinderäte Christoph Föhrenbach und Erich Riesterer beurkundet.

TOP 3:**Änderung des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften "Berghalde" im beschleunigten Verfahren nach § 13 a und b BauGB, GVV-Bauamtsleiter Klaus Steinebrunner (Vorlage)****Sachverhalt:**

Am 20.09.2018 hat der Gemeinderat der Gemeinde Schönenberg in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Bebauungsplan „Berghalde“ sowie die örtlichen Bauvorschriften nach § 2 Abs.1 in Verbindung mit § 1 Abs. 8 BauGB im beschleunigten Verfahren nach §13a BauGB zu ändern.

Der Änderungsentwurf des Bebauungsplans „Berghalde“ sowie der örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 13.09.2018 wurden gebilligt und die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Behörden und Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Die Offenlage fand in der Zeit vom 15.10.2018 bis einschließlich 15.11.2018 statt.

Die berührten Behörden und Träger öffentlicher Belange wurden gehört.

In der beigefügten Zusammenstellung sind die vorgebrachten Anregungen und Stellungnahmen tabellarisch dargestellt. Die Stellungnahme der Verwaltung und ein Vorschlag, wie die vorgebrachten Anregungen berücksichtigt werden sollen, ist Teil dieser Zusammenstellung.

Der zur Beschlussfassung vorgelegte Entwurf berücksichtigt diese Beschlussvorschläge bereits.

Im Bereich der Abwägung der Umweltbelange kam es zu deutlichen Änderungen.

Eine erneute öffentliche Auslegung des geänderten Planentwurfs ist nicht erforderlich, da durch die Änderung der Planung die Grundzüge der Planung nicht berührt werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine

Beschlussvorschlag:

Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange unter- und gegeneinander werden die eingegangenen Stellungnahmen gemäß beigefügter Zusammenstellung berücksichtigt.

Der Änderungsentwurf des Bebauungsplans „Berghalde“ sowie der örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 20.12.2018 werden gebilligt. Anstelle einer erneuten öffentlichen Auslegung des Änderungsentwurfs tritt eine eingeschränkte Beteiligung der berührten Behörden.

Rechtslage:

Die Gemeinde Schönenberg ist Träger der Planungshoheit in diesem Bereich und damit frei einen Bebauungsplan zu ändern.

Vortrag/Diskussionsverlauf:

GVV-Bauamtsleiter Klaus Steinebrunner erläutert den Satzungsentwurf und die eingegangenen Stellungnahmen. Im Bereich der Abwägung der Umweltbelange kam es zu deutlichen Änderungen. Eine erneute öffentliche Auslegung des geänderten Planentwurfs ist jedoch nicht erforderlich, da durch die Änderung der Planung die Grundzüge der Planung nicht berührt werden.

Im weiteren Verlauf der Beratungen beantwortet Herr Steinebrunner Fragen aus dem Gemeinderat. Der endgültige Satzungsbeschluss erfolgt in der Gemeinderatssitzung am 17.01.2019. Der Gemeinderat fasst anschließend **folgenden Beschluss:**

Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange unter- und gegeneinander werden die eingegangenen Stellungnahmen gemäß beigefügter Zusammenstellung berücksichtigt.

Der Änderungsentwurf des Bebauungsplans „Berghalde“ sowie der örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 20.12.2018 werden gebilligt. Anstelle einer erneuten öffentlichen Auslegung des Änderungsentwurfs tritt eine eingeschränkte Beteiligung der berührten Behörden. Einstimmiger Beschluss.

TOP 4:

Bauantrag: Neubau eines Einfamilienhauses auf Grundstück Flst.-Nr. 1463

Sachverhalt:

Der Gemeindeverwaltung liegt der Antrag auf Neubau eines Einfamilienhauses auf Grundstück Flst.-Nr. 1463 vor.

Vortrag/Diskussionsverlauf:

Der Vorsitzende stellt den vorliegenden Bauantrag vor. Der anwesende Bauherr Herr Daniel Steinebrunner beantwortet Fragen zum Bauantrag. GVV-Bauamtsleiter Klaus Steinebrunner beantwortet Fragen zum vorliegenden Entwässerungsantrag.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig die befürwortende Weiterleitung des Bauantrags an die Baurechtsbehörde beim Landratsamt Lörrach.

TOP 5:

Neuorganisation der Gutachterausschüsse, Bestellung Gutachter, GVV-Bauamtsleiter Klaus Steinebrunner (Vorlage)

Sachverhalt:

Im Rahmen der Verbandsversammlung am 19.07.2018 wurden die Gemeinden über eine angestrebte Neuorganisation der Gutachterausschüsse informiert.

Damals gingen wir davon aus, dass ein Zusammengehen aller Gutachterausschüsse der 9 Verbandsgemeinden das Minimalziel ist.

Nach einem Seminar des Gemeindetags stellt sich die Situation jetzt jedoch wie folgt dar:

- Die Reform der Grundsteuer zwingt die kleinen Gutachterausschüsse sich zu größeren Einheiten zusammenzuschließen.
- Um belastbare statistisch auswertbare Zahlen zu bekommen wird von mindestens 1.000 auswertbaren Verkaufsfällen pro Jahr ausgegangen. Ohne diese belastbaren Zahlen besitzen die Festlegungen der kleinen Gutachterausschüsse keine ausreichende „Gerichtsfestigkeit“.
- Selbst wenn sich alle Gemeinden des oberen und mittleren Wiesentals (incl. Schopfheim) zusammenschließen, wird diese Zahl nicht erreicht.
- Wir gehen davon aus, dass ein Zusammenschluss auf Kreisebene erforderlich wird.
- Eine Übertragung der Aufgabe „Gutachterausschusswesen“ auf den Landkreis ist von der GuAVO nicht vorgesehen und damit unzulässig!

Eine Lösung wäre, auf der Basis des § 25 GKZ (Gesetz über kommunale Zusammenarbeit), eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung zu schließen.

Zu regeln wären folgende Inhalte:

- Ø Bezeichnung der an der Vereinbarung beteiligten Körperschaften
Welche Stadt, welche Gemeinden beteiligen sich?
- Ø Art, Umfang und Abgrenzung der Aufgaben
Übertragung zur Aufgabenerfüllung
Aufgaben nach §§ 192 — 197 BauGB
- Ø Mitwirkungsrechte
Analoge/digitale Daten der bisherigen Gutachterausschüsse
Digitaler Geodatenbestand
Zugriff auf zur Erfüllung der Aufgabe erforderliche Daten
- Ø Kostenbeteiligung der abgebenden Körperschaften
Personal- und Sachkosten
Kostenverteilungsschlüssel

Wenn wir jetzt ein Zusammengehen aller 9 Gutachterausschüsse beschließen würden, wäre es notwendig, vor der Bildung eines großen Gutachterausschusses, wieder die Zuständigkeiten auf die 9 Gemeinde zu rückübertragen.

Aus diesem Grund wird empfohlen, es beim jetzigen Stand zu belassen.

Neubestellung eines Gutachters

Am 02.01.2019 tritt Herr Helmut Wunderle seinen Dienst auf dem Bauamt an. Eine seiner Aufgaben ist die Führung der 9 Geschäftsstellen. Aus diesem Grund sollte Herr Wunderle zum Gutachter bestellt werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine

Beschlussvorschlag:

Herr Helmut Wunderle, Feldbergstraße 15 b, 79674 Todtnau, wird ab dem 02.01.2019 zum Gutachter bestellt.

Vortrag/Diskussionsverlauf:

GVV-Bauamtsleiter Klaus Steinebrunner erläutert die Vorlage. Er führt aus, dass aufgrund der bevorstehenden Reform der Grundsteuer mit gravierenden Rechtsänderungen zu rechnen sei. Insofern sei es besser, die Struktur des bisherigen Gutachterausschusses derzeit so zu belassen.

Dem Beschlussvorschlag, Herrn Helmut Wunderle, Feldbergstr. 15b, 79674 Todtnau ab 02.01.2019 zum Gutachter zu bestellen, stimmt der Gemeinderat einstimmig zu.

TOP 6:**Mitteilungen der Verwaltung****TOP 6.1:****Finanzkennzahlen aller Gemeinden des GVV**

Der Vorsitzende übergibt den Gemeinderäten eine Übersicht der Finanzkennzahlen aller Gemeinden des GVV.

TOP 6.2:**Durchforstung im Gewann "Löchlewald"/ Wegeschäden auf Waldweg**

Der Vorsitzende berichtet von einem Gespräch mit Revierförster Trefzer. Dieser bittet um die kurzfristige Zusage, Durchforstungsarbeiten im Bereich „Löchlewald“ durchführen zu können. Der Gemeinderat ist mit der Vergabe der Arbeiten an die Firma Schelb, Aitern-Multen einverstanden.

Gemeinderat Dietmar Steinebrunner berichtet von erheblichen Schäden am Weg zum alten Sportplatz, welcher durch Forstarbeiten verursacht wurde. Bürgermeister Ewald Ruch hat dies dem Revierförster schon gemeldet. Eine Behebung der Schäden wurde ihm zugesagt.

TOP 6.3:**Antragstellung FAKT**

Anneliese Steinebrunner und Heike Steinebrunner haben dem Bürgermeister mitgeteilt, dass sie für die jährliche Antragstellung FAKT der Gemeindejungviehweiden nicht mehr zur Verfügung stehen werden. Der Vorsitzende bittet das Gremium mitzuhelfen, Nachfolger zu finden.

TOP 6.4:**Schreiben von Kreisrat E. Behringer**

Der Vorsitzende verteilt ein Schreiben von Kreisrat E. Behringer.

TOP 6.5:**Sitzungsplan des Gemeinderats für das Jahr 2019**

Der Vorsitzende verteilt den Sitzungsplan des Gemeinderats für das Jahr 2019 an die Gemeinderäte.

TOP 7:**Verschiedenes****TOP 7.1:****Dankesworte des Bürgermeisters**

Zum bevorstehenden Jahreswechsel bedankt sich Bürgermeister Ewald Ruch bei allen Bürgerinnen und Bürgern, beim Gemeinderatsgremium und der Verwaltung für die gute und konstruktive Zusammenarbeit zum Wohle der Gemeinde Schönenberg. Er wünscht ihnen und ihren Familien frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr.

TOP 7.2:**Dank des Bürgermeisterstellvertreters**

Bürgermeisterstellvertreter Florian Bläsi bedankt sich im Namen des Gemeinderats bei Bürgermeister Ewald Ruch für die gute und vertrauensvolle Arbeit. Auch er wünscht ihm und seiner Familie frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die öffentliche Sitzung.

Zur Beurkundung:

Der Vorsitzende:

Der Gemeinderat:

Der Schriftführer: